

SPK 09.03.2011

Anwesende: Tobias Grasse, Jonas Dabelow, Ulschan Scheler, Bianka Johne, Hannes Becher, Benjamin, Vera Kopsch

Gäste: Simeon Reusch, Marie Sophie Rudolph,

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsschluss: 20:45 Uhr

Protokollant: Sabrina Schiffner

1. Antrag Debattiermeisterschaft (Gast: Simeon Reusch von klartext e.V., s. Anhang) (1000 Euro beantragt.)

Erwarten 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, in der Jugendherberge hier in Halle. Das Finale wird als öffentliche Veranstaltung beworben. Mgz. Prof. Sträter und Frau Szabados werden als Mitglieder der Jury präsent sein.

Zum Debattieren allgemein: Es treten jeweils Dreier-Teams gegen einander an. Simeon weist darauf hin, dass der Schatzmeister im Verein gewechselt ist. Im SPK tun sich Zweifel auf, da immer Abrechnungen offen waren, während der letzten vom StuRa unterstützten Veranstaltungen. Es wird vorgeschlagen, dass z.B. die Übernachtung in der Jugendherberge auf Rechnung übernommen werden könnte, anstatt der Vorauszahlung. Damit der StuRa nicht den Quittungen hinterherlaufen muss. Der StuRa wird prägnant präsentiert, mit StuRa-Logo auf der Homepage und Veranstaltung. Freuen sich auch auf den Öffentlichkeitsreferenten des StuRa. Simeon meint, dass es auch ohne Vorschuss gehen könnte. Der Vorschlag wird von Simeon angenommen. Beschluss: (4/0/0) einstimmig angenommen.

2. Antrag Filmforum im Zazie (Gast: Marie Sophie Rudolph von selbstgedrehtes e.V.)

Findet zum 9. Mal in Halle statt. War laut Aussage der Antragsteller immer gut besucht. Bei der Veranstaltung stellen vorallem Studierende ihr selbst gestaltetes Programm vor. Diskurs von Zuschauern und Filmemachern steht im Vordergrund. Vielleicht dieses Jahr Zusammenarbeit mit der filmArche aus Berlin.

Fianzielle Fragen an die Antragsteller: Werden nur 20 Gäste erwartet? Da nur 100 Euro durch Einnahmen erwartet werden. Das liegt daran, dass das Zazie die Hälfte der Eintrittsgelder als Miete bekommt. An sich besuchen so viele Gäste die Veranstaltung, wie auch Gäste in das Zazie passen würden. Da das Veranstaltungsteam sich neu konstituiert hat werden die Einnahmen für den Eintritt minimal geschätzt, da die Erfahrung fehlt. Jonas schlägt vor, dass auch noch beim FSR der MuK nachgefragt werden könnte. Zumindest ein Splitting der Summe von 553,45 Euro, wenn der FSR dies unterstützen würde. Da die Antragssteller auf kein Kapital zurückgreifen könnten, sind sie darauf angewiesen, dass der StuRa in Vorkasse Kosten übernimmt. Änderungen werden angenommen hinsichtlich des Antrag an den FSR für Medien und Kommunikation und Sport werden vom Antragsteller angenommen. Beschluss (4/0/0). Einstimmig angenommen.

3. Kooperation Career Center - Bericht der Vorsitzenden (Sabrina und Tobi)

Erfahrungsbericht von Tobias Grasse und Sabrina Schiffner. In der letzten Woche trafen sich die Vorsitzenden mit Tina Küstenbrück vom CareerCenter. Die Angebote des Career Center sind vielfältiger und übersichtlicher als die Jobvermittlung des StuRa. Die Zusammenarbeit läuft, vom StuRa wird das Template der StuRa-Homepage an den Techniker des CareerCenter geschickt, damit die Nutzer der StuRa-Homepage auch auf dieser Seite bleiben können. Weitere Möglichkeiten: Pinnwandaufhänge, werden demnächst durch die Studentischen Hilfskräfte des

CareerCenter übernommen. Frau Lopens freut sich sehr auf diese Zusammenarbeit, da ihr erhebliche Arbeitserleichterung geschaffen wird. Frau Lopens über den Jobverteiler eine Einladungs-/Umstellungsmail schicken, damit auch diese sich neu anmelden können, wenn sie das denn wollen. Kooperationsvereinbarung wird von Tobias Grasse vorgelesen. Beschluss über diese Zusammenarbeit (5/0/0), einstimmig angenommen.

#### 4. Kreativpool: Beschwerdewiki (Tobi)

Es soll irgendeine Form von Meckerkasten (Intern) geschaffen werden. Optimierung der Abläufe innerhalb des StuRa, die Kleinigkeiten und Details des routinierten StuRa-Lebens, wie Küche, Anträge. Die elektronische Gestaltung durch ein Wiki, oder einen Blog wäre wohl einfacher, als ein Zettelkasten. Tobias Grasse würde sich um die Umsetzung kümmern wollen.

#### 5. Stand Intranet und Server (Lutz)

Finanzer bräuchten zwei Bereiche, einen StuRa-öffentlichen und Sprecher-internen. Hat es Sinn das nach Sprechern zu sortieren, oder sachlogisch? Sind Querverweise möglich, aber was ist mit der Aktualität? Lutz bittet je einen Sprecher aus jedem Ressort dazu, die Seite optimal starten zu können. Ein gemeinsamer Termin wird gesucht.

#### 6. Stand Kopierer und Drucker (Lutz, Vorsitzende)

Da der StuRa ein Bisschen enttäuscht ist vom Vertragspartner Ricoh, schaute sich Lutz Meier nach weiteren Anbietern um. Er favorisiert das Angebot von Toshiba, da alles inklusive ist: Toner, Drucker, Wartung. Das SPK entscheidet sich noch bis zur nächsten Sitzung zu warten, da noch Angebote ausstehen, und die Summen und die Dauer der einzelnen Angebote für das SPK allein zu umfangreich wären.

#### 7. Kurzbericht zur Kommissionsarbeit (Vorsitzende)

Dank der guten Zuarbeit von Hans Böhm, sind schon einige Ideen zusammengetragen worden. Näheres in Kürze, unter Anderem: Anwendung für neue Rechner im PC-Pool des StuRa.

#### 8. Kurze Übersicht möglicher Mittelverwendung: Rechner-Neuanschaffungen (Lutz)

Die Bauweise der Rechner im Pool ist zu alt für das, was gerade aktuell ist. Kurz- oder langfristig wäre es nötig die Rechner zu erneuern, nur reicht das diesjährige Budget nur knapp für diese Ausgabe. Es wird angemerkt, dass es nicht Sinn des Sozialfonds ist, Technikbedarf auszustatten. Lutz Meier wird gebeten diesen Kostenpunkt schlüssig zu berechnen und dem Gremium vorzustellen.

#### 9. Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt - Kooperation (Sabrina)

Sabrina hat sich in der letzten Woche mit der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt getroffen, da sich diese für eine Zusammenarbeit mit dem StuRa interessiert. Da der A StA Potsdam schon einen ausgearbeiteten Vertrag mit der Verbraucherzentrale Brandenburg gestaltet hat, hat sich Sabrina danach erkundigt, und wird diesen auf einem der nächsten StuRa-Sitzungen vorstellen. Im SPK war die Resonanz zunächst positiv.

#### 10. Zusammenarbeit mit dem Studentenwerk und ESI-Heft (Sabrina)

Der nächsten Termin mit dem Studentenwerk sind am 10.März und am 22.März 2011. Bei dem ersten Termin handelt es sich um das Erst-Semester-Info-Heft, was der StuRa wieder mit 1 Euro pro Stück bezuschussen sollte, und bei dem zweiten Termin um ein allgemeines Treffen mit Herrn Dr. Thom, um die Zusammenarbeit zwischen StuRa und Studentenwerk zu vertiefen.

11. Vereinsgründung für die Umlagerung der Umsätze der FSR und ihrer Veranstaltungen (Sabrina/Tobi und Finanzer)

Der Termin mit dem Rechtsanwalt brachte mehr Verwirrung, als abschließende Klärung, so dass sich Bianca noch einmal erkundigt hat, und es vielleicht ratsam wäre, entweder eine UG zur Umlagerung der Umsätze zu gründen, oder die Veranstaltungen an einen Verein weiterzuleiten, der mit Veranstaltungen schon Erfahrungen hat. Näheres soll auf der nächsten Fachschaftsrätekonferenz besprochen werden, deren Termin Mitte April angesetzt ist.

12. Anfrage von Ute Larsen bzgl. Mitgliedschaft im Präventionsrat der Stadt Halle (Tobi)

Dem SPK ist nicht ganz klar, woher der PR seine Legitimation nimmt, und inwieweit sich der StuRa dort einbringen kann, muss oder sollte. Tobias wird sich noch weiter danach erkundigen.

13. Sonstiges

- Semesterticket

Tobias hat während der vergangenen Aufräum-Aktion im StuRa einen Flyer gefunden, den er an die StuVe München weiterleiten möchte. Vera möchte sich weiterhin um die Information seitens des MDV, bzw. der HAVAG kümmern.

- Büro für Studienplatztausch

Im SPK wird angesprochen, dass es für Halle als Studienort nicht dienlich sein kann, wenn dafür Werbung gemacht wird, dass man seinen Studienplatz auch tauschen kann. Es wird befürchtet, dass Halle dadurch noch mehr an Attraktivität verlieren könnte.